

Freiwillige Feuerwehr RANSHOFEN

JAHRESBERICHT 2018



Feuerwehrfest in Ranshofen

Neues Feuerwehrhaus gesegnet

Landessieg beim Wasserwehrbewerb

Andreas Hafner gewinnt im Einer

Impressum:

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Ranshofen, 5282 Ranshofen, Brunnenweg 1, DVR: 0867055
Für den Inhalt verantwortlich: HBI Jürgen Brandelik (Vorwort des Kommandanten)
AW Richard Schwarz
HBM Lukas Grumbach (Feuerwehrjugend)
Fotos: Freiwillige Feuerwehr Ranshofen, 5282 Ranshofen, Brunnenweg 1

VORWORT DES KOMMANDANTEN



Ranshofen, im Februar 2019



Liebe Leserin, lieber Leser!

Vor Ihnen liegt die aktuelle Version unseres Jahresberichts, in dem wir auf ein ereignisreiches Jahr 2018 zurückblicken.

Auf Grund des oberösterreichischen Feuerwehrgesetzes standen Neuwahlen der Feuerwehrkommandos an. Auch bei uns gab es einige Veränderungen. Ich bedanke mich recht herzlich bei den aus dem Kommando ausgeschiedenen Kameraden für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung in den letzten 5 Jahren.

Eines der Highlights 2018 war unser Feuerwehrfest mit Segnung des neuen Feuerwehrhauses. Unzählige Vorbereitungsarbeiten waren notwendig, bevor wir unser Fest am 23. und 24. Juni mit zahlreicher Beteiligung der Bevölkerung feiern konnten. Ein herzliches DANKE an ALLE, die zum Gelingen dieses wunderschönen Festes beigetragen haben.

Um bestens für den Feuerwehralltag gerüstet zu sein, wurden 50 Übungen abgehalten, mit einer durchschnittlichen Übungsbeteiligung von 20 Personen. Wie wichtig diese Vorbereitung ist, zeigte sich bei den 67 Einsätzen, die Dank der sehr guten Ausbildung alle unfallfrei abgearbeitet werden konnten.

Unser Ehrenkommandant Andreas Hafner setzte eine erfolgreiche Serie bei den Landesbewerben fort. Im Zilleneiner errichte er schneller als die anderen das Ziel und krönte sich zum Landessieger. 2 Gruppen absolvierten erfolgreich das neu geschaffene Branddienstleistungsabzeichen. Gratulation an alle Kameraden zu den erreichten Leistungsabzeichen.

Die stolze Anzahl von 27 Leistungsabzeichen wurde von unserer Jugendgruppe erworben. Hervorzuheben ist der 1. Platz in Silber beim Abschnittsbewerb in Handenberg (1. Klasse). An dieser Stelle auch vielen Dank an das Betreuersteam, welches das ganze Jahr ein abwechslungsreiches Programm gestaltet.

Ein herzliches Danke an meine topmotivierten Kameradinnen und Kameraden, welche **18.279** Stunden ehrenamtlich für die Sicherheit der Ranshofner Bevölkerung aufgebracht haben.

Nachdem unsere beiden LKWs in die Jahre gekommen sind, wurde vom Gemeinderat einstimmig eine Ersatzbeschaffung beschlossen. Die entsprechenden Förderansuchen wurden noch im Dezember zur Genehmigung nach Linz weitergeleitet.

Danke für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung unseren Gemeindevertretern, allen voran Bürgermeister Mag. Johannes Waidbacher, den Nachbarsfeuerwehren, dem Abschnitts- u. Bezirksfeuerwehrkommando, dem Roten Kreuz, den Behörden und der Executive.

Jürgen Brandelik, HBI e.h.
(Kommandant)



**IN TRAUER, DANKBARKEIT UND
EHRFURCHT GEDENKEN WIR
UNSERER VERSTORBENEN
FEUERWEHRKAMERADEN.**

Aktive Mitglieder:

OBM	August Ledersberger	† 21.08.2018
E-AW	Anton Eichberger	† 09.10.2018
LM	Josef Gartner	† 27.11.2018
E-HBI	Georg Spitzwieser	† 16.12.2018

**WIR WERDEN IHNEN STETS
EIN EHRENDES ANDENKEN BEWAHREN**

MANNSCHAFTSSTAND



Im Jahr 2018 entwickelte sich der Mannschaftsstand der FF Ranshofen wie folgt:

Eintritt in die Feuerwehrjugend:

JFM	Marwin Haider	JFM	Leon Höler
JFM	Marcel Höler	JFM	Marvin Kandler
JFM	Jonas Mühlbacher	JFM	Luka Reis
JFM	Isabel Weidlinger		

Austritt aus der Feuerwehrjugend:

JFM	Marwin Haider	JFM	Laura Peterlechner
JFM	Luna Prantl	JFM	Helena Schiller
JFM	Lea Sporer	JFM	Nico Wimmer

Übertritt von der Feuerwehrjugend in den aktiven Dienst:

FM	Noah Reis	FM	Florian Wagner
----	-----------	----	----------------

Übertritt vom aktiven Feuerwehrdienst in die Reserve:

E-OAW Erwin Huber

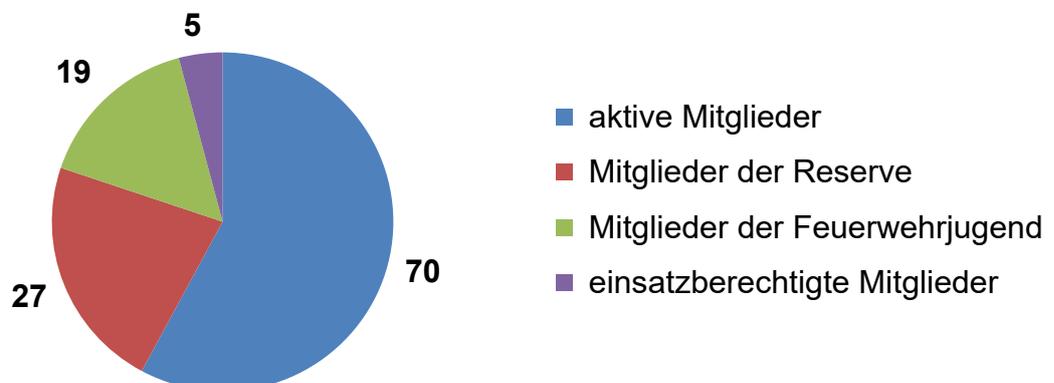
Verstorbene Mitglieder:

E-AW	Anton Eichberger	LM	Josef Gartner
OBM	August Ledersberger	E-HBI	Georg Spitzwieser

Eintritt als einsatzberechtigtes Mitglied:

OBI	Stefan Pointner	HBM	Rafael Thaller
BM	Christian Weixelbaumer		

Somit ergibt sich **per 31.12.2018** ein Mannschaftsstand von **121 Mitgliedern**, welche sich folgendermaßen aufteilen:



Im abgelaufenen Berichtsjahr haben die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ranshofen wieder viele Stunden in den unterschiedlichsten Bereichen aufgewendet. Es galt Einsätze zu bewältigen, die Schlagkraft unserer Wehr in Übungen, Lehrgängen und Bewerben zu erhalten bzw. zu verbessern und den täglichen Betrieb zu bewältigen.

Einsätze:

10	Brandeinsätze	mit	258	Std.
57	technische Einsätze	mit	693	Std.
			<u>951</u>	Std.

Aus- und Weiterbildung:

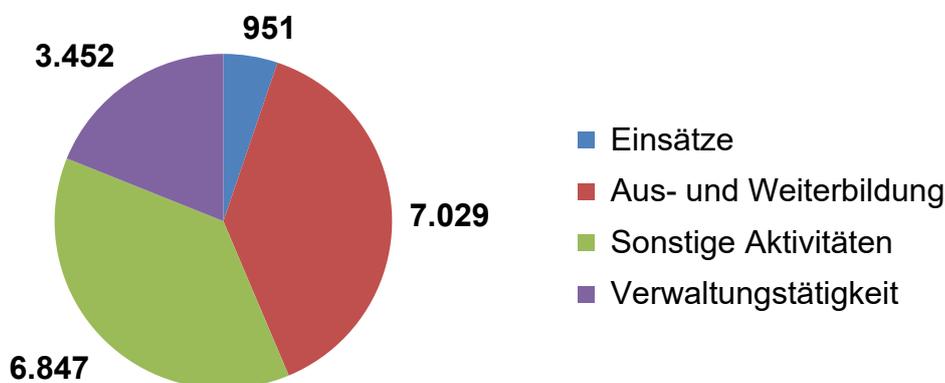
50	Übungen und Schulungen	mit	2.121	Std.
30	Lehrgänge	mit	340	Std.
	Sonstige Ausbildungen	mit	500	Std.
	Bewerbe inkl. Vorbereitung	mit	669	Std.
	Jugendarbeit	mit	3.399	Std.
			<u>7.029</u>	Std.

Sonstige Aktivitäten:

3	Versammlungen der Feuerwehr	mit	732	Std.
2	kirchliche Ausrückungen	mit	222	Std.
9	sonstige Ausrückungen	mit	795	Std.
	Feuerwehrfest 2018	mit	4.390	Std.
	Feuerlöscher-Überprüfung	mit	33	Std.
	Adventmarkt	mit	489	Std.
	Sonstige Aufwände	mit	186	Std.
			<u>6.847</u>	Std.

Verwaltungstätigkeiten:

	Führungs- und Verwaltungstätigkeiten	mit	2.791	Std.
	Wartungsarbeiten	mit	661	Std.
			<u>3.452</u>	Std.



Insgesamt ergibt dies einen **Gesamtaufwand von 18.279 Stunden.**

NEUWAHL



Entsprechend dem OÖ. Feuerwehrgesetz werden der Feuerwehrkommandant, sein Stellvertreter, der Kassenführer und der Schriftführer von den wahlberechtigten Feuerwehrmitgliedern für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Der Zugskommandant und der Gerätewart werden im Anschluss vom gewählten Kommandanten ernannt, genauso wie alle weiteren Funktionsträger. Nachdem die letzten Wahlen im Jahr 2013 stattgefunden haben, stand 2018 eine Neuwahl auf der Tagesordnung der 138. Vollversammlung.



Das neu gewählte Kommando der FF Ranshofen.

(v.l.n.r.: AW D. Ortner, OAW R. Schwarz, AW M. Kugler, HBI J. Brandelik, OBI M. Feichtinger, BI M. Hafner)

Das neue Kommando setzt sich wie folgt zusammen:



Kommandant:

Jürgen Brandelik



KDT-Stellvertreter:

Martin Feichtinger



Zugskommandant:

Martina Hafner



Kassenführer:

Dominik Ortner



Schriftführer:

Richard Schwarz



Gerätewart:

Manfred Kugler

Folgende weitere Funktionsträger wurden durch HBI Jürgen Brandelik ernannt:



Gruppen-KDT 1. Grp.:

Markus Stockinger



Gruppen-KDT 2. Grp.:

Josef Schatzl



Gruppen-KDT 3. Grp.:

Karl Schatzl



Leiter Strahlen- & Mess- Stützpunkt:

Christian Kugler



LuN-Kommandant:

Thomas Hafner



Jugendbetreuer:

Lukas Grumbach

Jugendhelfer:

Sebastian Burndorfer

Jugendhelfer:

Anna Hill

Jugendhelfer:

Roland Steinhögl

Atemschutzwart:

Joachim Haini

Öffentlichkeitsarbeit:

Manuel Parfant

Öffentlichkeitsarbeit:

Herbert Wimmer

Angelobungen:

Bei der Vollversammlung am 09.03.2018 wurden folgende Kameraden durch Kommandant HBI Jürgen Brandelik angelobt.

Mitglieder der Feuerwehrjugend:

JFM Adrian Baumgartner
JFM Jonas Mühlbacher
JFM Julian Niederseher
JFM Luka Reis



Unsere neuen Mitglieder bei der Feuerwehrjugend.
(v.l.n.r.: JFM Jonas Mühlbacher, JFM Julian Niederseher,
JFM Adrian Baumgartner, JFM Luka Reis, HBI Jürgen Brandelik)

Wir wünschen den Angelobten an dieser Stelle alles erdenklich Gute für Ihre Zukunft im Feuerwehrdienst!

Beförderungen:

Weiters wurden einige Mitglieder auf Grund Ihrer Einsatzbereitschaft, guten Übungsbeteiligung sowie Ihrer Kameradschaft befördert.

zum Feuerwehrmann:

Manuel Parfant
Andreas Sporer
Roland Steinhögl
Herbert Wimmer



zum Oberfeuerwehrmann:

Simon Esterbauer
Franz Forster



zum Oberlöschmeister:

Tanja Ortner



zum Hauptlöschmeister:

Martin Feichtinger



zum Brandmeister:

Joachim Haini



zum Oberbrandmeister:

Richard Schwarz



Ernennung zum Mitglied im AFKDO Braunau:

Durch Beschluss der Landes-Feuerwehrleitung wurde **Tanja Ortner** per 05.02.2018 zum **Oberamtswalter für den Feuerwehr-Medizinischen-Dienst** und **Mitglied des Abschnitts-Feuerwehrkommandos Braunau** ernannt.



OAW Tanja Ortner

AUSZEICHNUNGEN & EHRUNGEN



Dienstmedaillen und Ehrenurkunden:

Für Ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Feuerwehrdienst wurden die unten genannten Kameraden bei der Jahresvollversammlung am 09.03.2018 ausgezeichnet.



(v.l.n.r.: AFKDT-Stv. ABI K. Litzlbauer, Bgm. Mag. J. Waidbacher, LM K. Handlechner, OBM J. Preishuber, VzBgm. Ch. Schilcher, HBI J. Brandelik)

- für 50 Jahre:** OBM Josef Preishuber
für 60 Jahre: LM Karl Handlechner sen.
für 70 Jahre: LM Josef Reschenhofer

Ehren-Dienstgrade:

Da Sie Ihre langjährige Tätigkeit in diversen Funktionen beendet haben, wurde an folgende Kameraden, im Rahmen der Fronleichnamsprozession am 31.05.2018, als sichtbares Zeichen des Dankes und der Anerkennung, ein Ehren-Dienstgrad verliehen.

zum Ehren-Amtswalter:

Wolfgang Furtner

(für 12 Jahre als Kassenführer)



zum Ehren-Hauptbrandmeister:

Alois Silberer jun.

(für 20 Jahre als Gruppenkommandant)



Durch Beschluss der Landes-Feuerwehrleitung wurde **Erwin Huber**, für seine langjährigen Verdienste um den Feuerwehr-Medizinischen-Dienst, der Dienstgrad **Ehren-Oberamtswalter** verliehen.

Bezirkskommandant Josef Kaiser nahm die Ehrung im Rahmen der Abschnittstagung am 05.02.2018 vor.



E-OAW Erwin Huber

Verdienstzeichen des ÖBFV:

Eine besondere Auszeichnung wurde **HBI Jürgen Brandelik** zu teil. Bei der Abschnittstagung am 05.02.2018 in Ranshofen, wurde Ihm das **Verdienstzeichen des österreichischen Bundes-Feuerwehrverbandes III. Stufe** überreicht.



HBI Jürgen Brandelik

Ehrung durch den Bürgermeister der Stadtgemeinde Braunau am Inn:

Bei einer Feierstunde am 23.10.2018 in Braunau, wurden **E-AW Wolfgang Furtner** und **E-HBM Alois Silberer** für Ihre besonderen Verdienste um das Wohl der Allgemeinheit, durch Bürgermeister Mag. Johannes Waidbacher **Dank und Anerkennung** im Namen der Stadtgemeinde Braunau am Inn ausgesprochen.

Auch im Jahr 2018 nahmen die Kameraden der FF Ranshofen wieder sehr erfolgreich an Wettbewerben und Leistungsprüfungen teil:

Strahlenmess-Leistungsabzeichen:

Bronze: HBM Josef Schatzl



StrLA in Bronze

HBM Josef Schatzl



Wasserwehr-Leistungsabzeichen:

Silber: FM Andreas Sporer
FM Herbert Wimmer



WLA in Silber

Beim Auslösen der Knoten
(v.l.n.r.: FM Herbert Wimmer, FM Andreas Sporer)



Landessieg im Einer:

Mit einem Sieg für die Feuerwehr Ranshofen ging der 57. OÖ. Landes-Wasserwehr-Leistungsbewerb am 15. und 16.06.2018 in Aschach an der Donau zu Ende.

E-HBI Andreas Hafner war schneller als alle anderen und belegte im **Einer - Allgemeine Klasse B** den **ersten Rang**.

Somit konnte er bei der Siegerehrung auf das „Stockerl“ in der Mitte steigen und den Pokal als **Landessieger** in die Höhe stemmen.

Der Platz in der Mitte gefiel „unserem Anderl“ sichtlich gut.
(E-HBI Andreas Hafner)





Branddienst-Leistungsprüfung:

Bronze:	HBI	Jürgen Brandelik
	HFM	Sebastian Burndorfer
	E-HBI	Andreas Hafner
	BI	Martina Hafner
	HBM	Thomas Hafner
	OAW	Tanja Ortner
	FM	Manuel Parfant
	HBM	Karl Schatzl
	FM	Andreas Sporer
	HBM	Markus Stockinger
	FM	Herbert Wimmer



LPBD in Bronze

Die Branddienst-Leistungsprüfung ist ein neues Leistungsabzeichen, welches in Oberösterreich mit 01. Jänner 2018 eingeführt wurde. Ziel ist die Vorbereitung der Feuerwehrmitglieder auf verschiedene Einsatzformen im Brandeinsatz.

Nach einer längeren Trainingszeit stellte sich die Feuerwehr Ranshofen gleich mit 2 Gruppen dieser Herausforderung. Die Abnahme fand am Übungsplatz vor unserem Feuerwehrhaus statt und wurde mit Bravour bestanden.

Wir bedanken uns bei allen Ausbildern, sowie beim Bewerterteam ganz herzlich für Ihre tolle Arbeit und Unterstützung.



27. Oktober 2018

Einige Impressionen der erfolgreichen Abnahme.

AUS- & WEITERBILDUNG – LEHRGÄNGE

Zur Aus- und Weiterbildung absolvierten **26 Mitglieder** insgesamt **30 Lehrgänge** auf Landes-, Bezirks- oder Abschnittsebene. Sie wendeten für diese nachstehend angeführten Lehrgangsbesuche insgesamt **340 Stunden** auf und verbrauchten **12 Urlaubstage** dafür.

FM	Rene Bauder	- Finklehrgang
HBI	Jürgen Brandelik	- Kommandanten-Weiterbildungslehrgang - TUIS-Tag Wacker Burghausen
FM	Andreas Buchecker	- Finklehrgang
HFM	Sebastian Burndorfer	- Bewerter- und Jugendbetreuerschulung - Infoveranstaltung Wissenstest Neu - Jugend Bewerterlehrgang
FM	Simon Esterbauer	- Finklehrgang
E-BI	Herbert Feichtinger	- Schiffsführerweiterbildung
OBI	Martin Feichtinger	- Schiffsführerweiterbildung
FM	Franz Forster	- Finklehrgang
HBM	Lukas Grumbach	- Infoveranstaltung Wissenstest Neu - TUIS-Tag Wacker Burghausen
HBM	Thomas Hafner	- Verkehrsregler-Weiterbildung
BI	Martina Hafner	- Zugskommandanten-Lehrgang
BM	Joachim Haini	- TUIS-Tag Wacker Burghausen
FM	Anna Hill	- Infoveranstaltung Wissenstest Neu
OLM	Jan Imann	- Taucherlager
AW	Dominik Ortner	- Schiffsführerweiterbildung - Schrift- und Kassenführer-Lehrgang - syBOS für Führungskräfte
OAW	Tanja Ortner	- syBOS für Führungskräfte
HBM	Josef Schatzl	- Strahlenmess-Lehrgang II
OAW	Richard Schwarz	- Schiffsführerweiterbildung
FM	Roland Steinhögl	- Bewerter- und Jugendbetreuerschulung - Finklehrgang - Infoveranstaltung Wissenstest Neu - TUIS-Tag Wacker Burghausen
E-AW	Johann Wagner	- Atemluftfüllstationen-Lehrgang
FM	Herbert Wimmer	- TUIS-Tag Wacker Burghausen

Zusätzlich besuchten folgende Kameraden einen 16 Stunden Erste-Hilfe-Kurs:

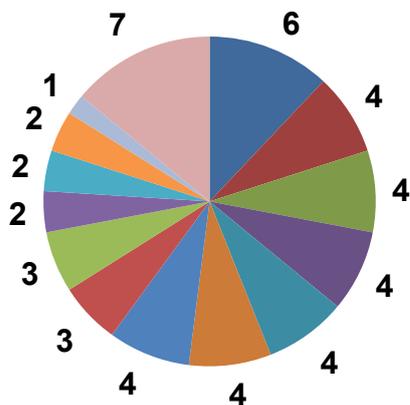
HBM	Thomas Hafner	FM	Noah Reis
FM	Andreas Sporer	HBM	Markus Stockinger
FM	Florian Wagner		

AUS- & WEITERBILDUNG – ÜBUNGEN



Bei der FF Ranshofen werden die allgemeinen, wöchentlichen Gesamtübungen jeden Donnerstag abgehalten.

Dabei wurden von den Mitgliedern unserer Wehr gesamt **2.121 Stunden** für **50 Aus- und Weiterbildungs-Veranstaltungen** (43 Gesamtübungen, 7 weitere Übungen) aufgewendet, welche sich wie folgt aufteilen:



- 6 x Technische Übung
- 4 x Einsatzübung (technisch)
- 4 x Einsatzübung (mit anderer Feuerwehr)
- 4 x Gerätekunde
- 4 x Maschinistenübung
- 4 x Theorieschulung
- 4 x Wasserwehr-Übung
- 3 x Krafftfahrübung
- 3 x Lotsen- & Nachrichtendienst
- 2 x Atemschutzübung
- 2 x Einsatzübung (Brand)
- 2 x Höhensicherung
- 1 x Strahlenmess
- 7 x Sonstige Übung

Im Durchschnitt nahmen an den Gesamtübungen **20,25 Mitglieder** teil.



19. Mai 2018
Übung Strahlenschutz, Auroldz Münster



26. Juli 2018
Übung Uferbrand, Stausee Ranshofen



30. August 2018
Technische Einsatzübung, Fa. Deinhammer Ranshofen



25. Oktober 2018
Theorieschulung Brandlehre, Feuerwehrhaus Ranshofen

Insgesamt **67 Einsätze** mit **951 Stunden** galt es für die FF Ranshofen im abgelaufenen Berichtsjahr zu bewältigen.

Im Detail gliederte sich das Einsatzgeschehen folgendermaßen:

Technische Einsätze:

Im Jahr 2018 rückten **592 Mitglieder** der Freiwilligen Feuerwehr Ranshofen zu **57 technischen Einsätzen** aus und leisteten dabei **693 Stunden**.

Mit **85,1%** machten diese Hilfeleistungen bei weitem den größten Teil unserer Einsätze aus.

Die technischen Einsätze teilten sich wie folgt auf:

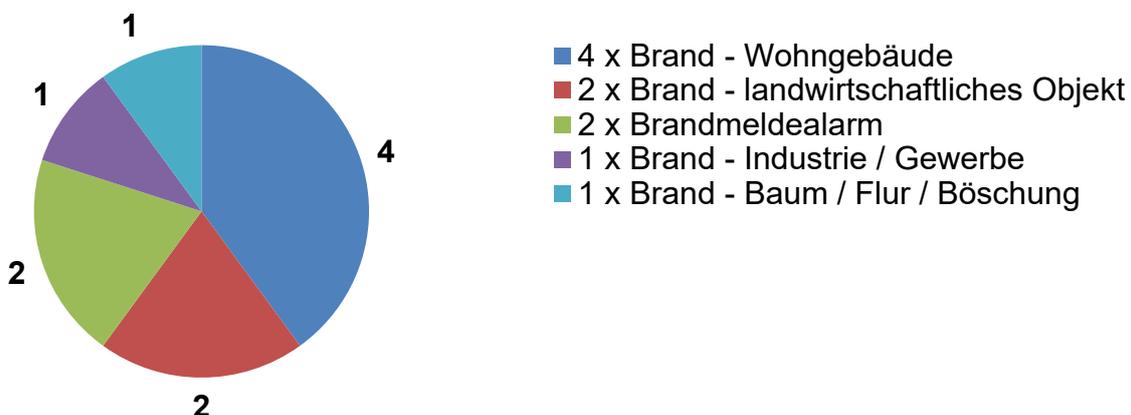


Brandeinsätze:

Im vergangenen Jahr konnten **10 Brandeinsätze** verzeichnet werden. Dies bedeutete für **195 Feuerwehrkameraden** einen Zeitaufwand von **258 Stunden**.

Das entspricht einem Anteil von **14,9%** am Einsatzgeschehen des abgelaufenen Berichtsjahres.

Die Brandeinsätze teilten sich wie folgt auf:



EINSATZGESCHEHEN



02. März 2018
Eisstau, Benno Maier-Straße Ranshofen



18. März 2018
Sturmschaden, Lochnerfeld-Siedlung Ranshofen



20. November 2018
Verkehrsunfall, Hubertuskapelle Neukirchen



30. Juli 2018
Verkehrsunfall, B148 Ranshofen



18. September 2018
Brand Hecke, Mitterweg Ranshofen



23. September 2018
Sturmschaden, Achinger Totenweg Ranshofen



01. Dezember 2018
Ölspur, Obere Hofmark/Gängsgasse Ranshofen



08. Oktober 2018
Brand Wohnhaus, Mattigstraße Braunau



Mitgliederstand (per 31.12.2018):

16 Burschen 3 Mädchen

Stundenaufwand:

Jugendfeuerwehrmitglieder:	2.523	Std.
Jugendbetreuer:	876	Std.
Gesamt:	3.399	Std.



Einsatzübung nach den Sommerferien.

Erworbene Wissenstest-Abzeichen:

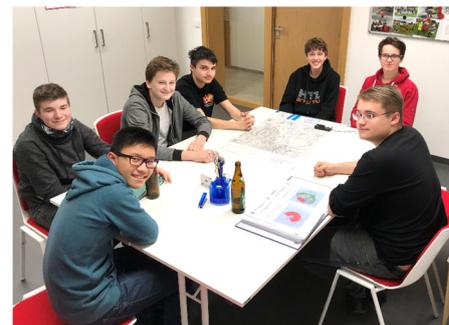
Bronze:	JFM	Adrian Baumgartner	JFM	Julian Niederseer
	JFM	Luka Reis	JFM	Nico Weindl
	JFM	Mark Wimroither		
Silber:	JFM	Florian Fischer	JFM	Jana Fischer
	JFM	Vanessa Sporer		
Gold:	JFM	Valentin Angermeier	JFM	Fabian Nguyen
	JFM	Noah Reis	JFM	Jakob Wagner
	JFM	Sebastian Wagner		

Erworbene Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen:

Bronze:	JFM	Julian Niederseer		
Silber:	JFM	Tobias Wagner	JFM	Nico Weindl
Gold:	JFM	Noah Reis	JFM	Florian Wagner

Erworbene Wissenstest-Abzeichen Bayern:

Stufe 1:	JFM	Adrian Baumgartner	JFM	Jonas Mühlbacher
	JFM	Julian Niederseer	JFM	Isabel Weidlinger
Stufe 2:	JFM	Valentin Angermeier	JFM	Jana Fischer
	JFM	Vanessa Sporer	JFM	Jakob Wagner
	JFM	Sebastian Wagner		



Viele Stunden entfielen auf die Vorbereitung für das JFLA Gold und den Wissenstest.



Aktivitäten 2018:

Traditionell begann unser Feuerwehrjahr mit der Vorbereitung auf den Wissenstest. Ein erster Meilenstein dabei war die Erprobung am 02. März im Feuerwehrhaus. Diese konnte von allen erfolgreich absolviert werden. In der selben Art und Weise ging es beim Wissenstest am 10. März in St. Pantaleon weiter. Alle erreichten die angestrebten Leistungsabzeichen.

Am 07. April nahmen zwei Mitglieder sehr erfolgreich an der Abnahme des Jugend-Feuerwehrleistungsabzeichens in Gold in Eggelsberg teil.



Noah Reis und Florian Wagner bei der Abnahme des JFLA Gold – Station Erste Hilfe.



Abschnittssieger 1. Klasse Silber in Handenberg mit 55 Sek. – Fehlerfrei!

Top motiviert stellten wir uns dem nächsten Abschnitt im Terminplan. Die Bewerbssaison begann mit intensivem Training. Die Mühe machte sich bezahlt, denn bei beiden Abschnittsbewerben konnten wir jeweils einen Pokal mit nach Hause nehmen.

Beim Bezirksbewerb am 30. Juni in Hart, konnten alle drei angestrebten Leistungsabzeichen erreicht werden.

Den Sommer bzw. Herbst verbrachten wir mit vielen unterschiedlichen Aktivitäten. Nach dem Jugendlager in Taufkirchen veranstalteten wir eine große Grillfeier. Im Oktober lud uns die FF Braunau zu einem gemeinsamen Einsatzwochenende ein. An dieser Stelle möchten wir uns dafür herzlich bedanken. Ein weiteres Highlight war die Besichtigung der Werkfeuerwehr Wacker Burghausen. Auch dafür ein großes „Danke!“



Ein starkes Team am Jugendlager.



Vanessa mit der Wärmebildkamera.



Viele interessante Eindrücke in der Wacker.

Gegen Jahresende wurde von uns das Friedenslicht aus Linz geholt. Die letzte Übung verbrachten wir in geselliger, kameradschaftlicher Runde.

Lukas Grumbach, HBM e.h.
(Jugendbetreuer)

Das Kommando bedankt sich ganz herzlich bei **HBM Lukas Grumbach**, **HFM Sebastian Burndorfer**, **FM Anna Hill** und **FM Roland Steinhögl**, für ihr großes Engagement bei dieser äußerst wichtigen Aufgabe!

Atemschutzmasken:

Drei Atemschutzmasken der Type **Auer G1** wurden 2018 angekauft, um ausgeschiedene Masken zu ersetzen.



Auffangwanne:

Um beim Auslaufen von Erdölprodukten, Säuren und Chemikalien schnell eingreifen zu können wurde eine Auffangwanne **ECCOTarp ET 03 L** beschafft.

Falttank:

Weiters wurde bei der **Fa. Rosenbauer** ein **Falttank 5000 Lt.** gekauft. Dieser kann zum Auffangen von Mineralölen und Säuren oder als Löschwasserpuffer bei großen Bränden eingesetzt werden.



(Quelle: www.rosenbauer.com)



Höhensicherungs-Rucksack:

Um den Transport der Höhensicherungs-Ausrüstung beim Auf- oder Abstieg zu erleichtern und dabei die Hände frei zu haben, haben wir uns für einen **Courant CROSS PRO Tragesack 56 Liter** entschieden und führen diesen nun im LFB-A2 mit.

Scheinwerferstativ:

Das kleine Scheinwerferstativ im TLF-A 2000 wurde auf Grund eines Defektes ausgeschieden. Als Ersatz wurde ein Stativ **Bosch BT160 Professional** angeschafft.

HBM Lukas Grumbach hat es für die Aufnahme von Scheinwerfern angepasst und einen Aufsteckzapfen montiert. Dafür sagen wir an dieser Stelle: „Danke!“





Erste-Hilfe-Einsatzrucksack:

Bei der Fa. Rosenbauer haben wir einen fertig befüllten **Erste-Hilfe-Einsatzrucksack** nach ÖNORM Z 1020 bestellt.



Spineboard:

Ein neues Gerät ist das **Spineboard Type „XTRA“**. Es wurde angeschafft, um in den unterschiedlichsten Einsatzsituationen eine für den Patienten möglichst schonende Rettung durchführen zu können.



Stromerzeuger:

Der bisherige Stromerzeuger im LFB-A2 hatte bereits seine Leistungsgrenze erreicht und war schon in die Jahre gekommen. Daher wurde in Vorbereitung für die laufende Fahrzeugbeschaffung für ein LF-A, ein Stromerzeuger **RS 14 SUPER SILENT inkl. externer Betankung** der Fa. Rosenbauer angekauft.

Elektrischer Hochleistungslüfter:

Mit dem **Rosenbauer FANERGY Hochleistungslüfter - 16 Zoll, inkl. Beleuchtung und Düsen für Wassernebel**, haben wir 2018 ein weiteres Gerät im Rahmen der laufenden Fahrzeugbeschaffung für ein LF-A gekauft. Der Betrieb mit 230-Volt-Netzspannung bietet dabei viele Vorteile im Einsatzalltag.



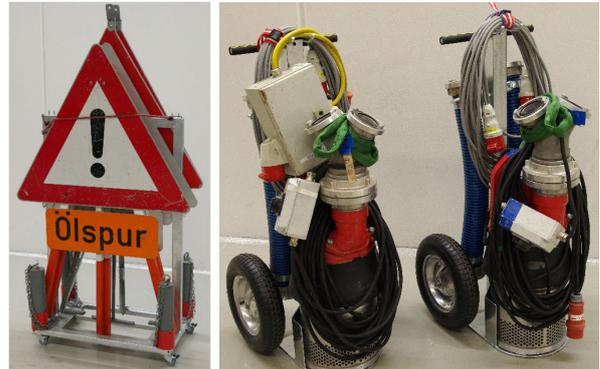
Schwimmsauger:

Um speziell bei Gewässern mit extrem niedrigem Wasserstand oder stark verschlammten Boden besser Löschwasser ansaugen zu können, haben wir einen **Schwimmsauger S50** angeschafft und im LFB-A2 verbaut.

Transport-Wagen:

Ein großer Dank gebührt **E-OBI Josef Peterlechner**. Er hat einen Wagen für die vier **Ölspur-Tafeln** inkl. Gewichte gebaut.

Auch für unsere beiden großen **KHD-Tauchpumpen** hat er jeweils einen Wagen konstruiert, auf dem alles Notwendige seinen Platz findet. Extra große Reifen sorgen dabei für die entsprechende Geländegängigkeit.



THL-Softbälle:

Bei einem Verkehrsunfall ist es sehr hilfreich, vor Einsatz des Spreizers die Türschlösser dauerhaft freizugeben. Dazu wurden bei der **Firma Weber-Rescue** zwei **Softbälle** inkl. **Tasche** angeschafft.

Einsatzbekleidung:

Die laufende Umstellung auf unsere neue Einsatzbekleidung „**FIRE MAX 3 - Modell OÖ**“ der **Firma Rosenbauer**, wurde in Form von Ersatzbeschaffungen weiter fortgesetzt.



Stiefel- und Handschuhrockner:

Auch für unser neues Feuerwehrhaus wurde eine Neuanschaffung getätigt. In der „Waschküche“ wurde ein elektrischer **Stiefel- und Handschuhrockner** montiert.

Finanzielle Eigenleistungen:

Im Jahr 2018 wurden aus verschiedenen Spenden, z.B.: für Einsätze, zusätzlich zum laufenden Budget von der Stadtgemeinde Braunau am Inn, ein

Betrag von 342,02 €

durch die FF Ranshofen selbst aufgebracht und zum **Ankauf verschiedener Ausrüstungsgegenstände** verwendet.



Jahresbeginnfeier:

Um gebührend in das neue Feuerwehrjahr 2018 zu starten, haben wir uns am 13.01.2018, im Gasthaus Gierlinger in Blankenbach, zur Jahresbeginnfeier getroffen.

Zu diesen gemütlichen Stunden, mit Spaß und geselligen Unterhaltungen, haben wir auch unsere Partnerinnen und Partner herzlich eingeladen. Dies ist eine kleine Entschädigung für die unzähligen Stunden im Jahr, in denen Sie auf uns verzichten müssen.

Feuerlöscher-Überprüfung:

Normalerweise bieten wir die Feuerlöscher-Überprüfung im Rahmen unseres „Tag der offenen Tür“ an. Da dieser durch das Feuerwehrfest heuer nicht durchgeführt wurde, haben wir am 9. Juni 2018 eine Feuerlöscher-Überprüfung veranstaltet.

Viele Ranshofnerinnen und Ranshofner ließen ihre Geräte wieder durch die Fa. Obojes überprüfen, um für den Ernstfall zu Hause bestens gerüstet zu sein.

Dankesfeier für die Helfer vom Feuerwehrfest:

Eine alte Tradition bei der FF Ranshofen ist die sogenannte „Hüttenfeier“. Am 28. Juli war es wieder soweit. Wir luden alle Kameraden, die Jugendgruppe und alle freiwilligen Helfer vom Fest ins Feuerwehrhaus ein, um ganz herzlich Danke zu sagen und gemeinsam mit Ihnen zu feiern.



Wir möchten uns auch an dieser Stelle noch einmal bei allen freiwilligen Helfern, Sponsoren, Spendern von Kuchen und Torten, der Stadtgemeinde Braunau und allen Festgästen recht herzlich bedanken. Ohne Euch wäre dieses schöne Feuerwehrfest nicht möglich gewesen. „DANKE!“

Adventmarkt:

Die Ranshofner Bevölkerung wurde durch den traditionellen Adventmarkt am 02. Dezember 2018, dem ersten Adventsontag, wieder in vorweihnachtliche Stimmung versetzt.

Auch die Mitglieder der FF Ranshofen waren erneut mit viel Einsatz dabei, als bereits am Samstag die Stände aufgebaut wurden.



Das war der Adventmarkt 2018!

Gut gelaunt gingen die Aufbauarbeiten am Sonntagmorgen weiter. Küche und Feuerstelle wurden hergerichtet. Unser „Standerl“ wurde weihnachtlich dekoriert.

Als gegen halb 2 Uhr die ersten Gäste kamen war alles bereit. Obwohl das Wetter nicht ganz mitspielte, ließen es sich auch heuer wieder viele Ranshofner nicht nehmen und besuchten den Stand ihrer Feuerwehr.

Nach einem langen Tag konnte dann auch noch der Abbau gemeinsam bewältigt werden.

Ende März 2017 war es endlich soweit. Die Ranshofner Florianijünger zogen in das neu errichtete Feuerwehrhaus ein. Nach vielen Arbeitsstunden und Eigenleistungen, war es im vergangenen Jahr an der Zeit zu Feiern.

Der Großteil der Planungs- und Vorbereitungsarbeit wurde vom eigens dafür einberufenen Festausschuss erledigt. Insgesamt 11 Besprechungen fanden statt um angefangen vom Festgelände mit Zelt, das Personal, die Versorgung mit Speisen und Getränken, bis hin zum Festakt alles zu organisieren. Parallel dazu haben einige Kameraden bereits mit ersten Arbeiten, wie z.B.: den Bau von Verteilerkästen oder Spülbecken begonnen.

Die heiße Phase der Vorbereitung begann dann am 4. Juni. Die große Vorbesprechung mit über 110 Helfern und Feuerwehrkameraden wurde in der Fahrzeughalle abgehalten. Neben der Personalplanung stand dabei auch die notwendige Hygieneschulung auf der Tagesordnung.

Zwei Wochen später, am Montag den 18.06., begannen wir mit den Aufbauarbeiten im Schlosshof. Dank vieler fleißiger Hände wurden Strom- und Wasserleitungen verlegt und die Schlossscheune mit einem Holzboden ausgelegt.

Am Dienstag wuchs dann das Festzelt rasend schnell in die Höhe. Auch im Inneren der Schlossscheune nahmen Küche, Schank und Bar schön langsam Gestalt an.



Der Schlosshof und das Innere der Scheune verwandelten sich Stück für Stück in unser Festgelände.

Auch am nächsten Morgen ging es mit vollem Einsatz weiter. Die Weißbierbar fand ihren Platz vor dem Zelt. In dessen Inneren wurde alles gründlich gereinigt. Bevor wir die Bühne und die Biertischgarnituren aufstellten, kamen noch unzählige Transparente an die richtige Stelle. Mit der Reinigung des Platzes vorm Feuerwehrhaus neigte sich ein anstrengender Tag dem Ende.



Viele Transparente fanden ihren Platz.



Donnerstag, Freitag und Samstag legten wir allerorts letzte Hand an und räumten alles ein.

Natürlich gab es Freitagabend auch eine „Lichterprobe“, bei der schon alles toll funktionierte.

Auch das Innere des Feuerwehrhauses wurde auf Hochglanz gebracht.

Bald war alles sauber und bereit.

FEUERWEHRHAUS-SEGNUNG



Das eigentliche Fest anlässlich der Feuerwehrhaus-Segnung begann dann am Samstag, den 23.06.2018. Zuerst wurden die anderen Feuerwehren im Schlosshof begrüßt. Danach marschierten alle gemeinsam über den Schlossberg ins Ortszentrum. Ab 18 Uhr fand am Vorplatz des neuen Gebäudes ein Festakt mit den Gastfeuerwehren, Musikkapellen und der Bevölkerung statt. Kommandant Jürgen Brandelik konnte dazu viele Ehrengäste, darunter Landesrat KommRat Elmar Podgorschek, Bürgermeister Mag. Johannes Waidbacher und Landesfeuerwehrkommandant Dr. Wolfgang Kronsteiner begrüßen. Unser Feuerwehrkurat, Dr. Andreas Piksa segnete das Feuerwehrhaus.



Anschließend ging es im Festumzug retour in den Schlosshof. Dort wurde der offizielle Teil mit Vorbeimarsch und Defilierung vor den Ehrengästen abgeschlossen. Im Festzelt ging die gemeinsame Feier dann bis spät in die Nacht.



Einige Eindrücke des gelungenen Festes.

Am Sonntag, den 24.06.2018, fand ein Familienfest statt. Viele Ranshofner kamen zum Festzelt um einen gemütlichen Tag mit musikalischer Umrahmung durch unsere Ortsmusik zu verbringen. Auch für unsere kleinen Gäste wurde viel geboten. Neben einer Hüpfburg, Bungee-Run, einer Spiele-Olympiade und Kinderschminken, konnten auch die Feuerwehrfahrzeuge besichtigt werden.



Für Alt und Jung wurde jede Menge geboten.

Als sich die Veranstaltung am Abend dem Ende neigte, räumten wir noch am selben Tag das große Zelt aus. Danach war auch für uns der Zeitpunkt gekommen, noch kurz auf das gelungene Fest anzustoßen.

Viel schneller, als Alles aufgebaut und vorbereitet wurde, ging der Abbau von Statten. Binnen zwei Tagen, am Montag und Dienstag, wurde alles geputzt, ausgeräumt und zurück gebracht. Das Festzelt wurde abgebaut. Die Schlossscheune und der Innenhof wurde in ihren ursprünglichen Zustand zurück verwandelt.